



Kreisstadt Erbach
FB 3.0 Finanzverwaltung

2. Bericht über den Haushaltsvollzug 2024

Erstellt: 15.11.2024 / uh

INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seitenzahl</u>
I. Rechtsgrundlage	3
II. Allgemeine Informationen	3
III. Gesamtergebnisrechnung (Prognose zum 31.12.2024)	4
IV. Gesamtfinanzrechnung (zum Stichtag 31.10.2024)	8
V. Auszahlungen für Investitionen (Zeitraum 01.01. – 31.10.2024)	10
VI. Schuldenstand zum 31.10.2024	13
VII. Übersicht der beschlossenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen	14

I. RECHTSGRUNDLAGE

Nach § 28 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist die Stadtverordnetenversammlung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. Die Anzahl der jährlichen Berichte ist von den örtlichen Verhältnissen abhängig. Der Magistrat hat der Stadtverordnetenversammlung somit mindestens zweimal im Haushaltsjahr einen Bericht vorzulegen.

Die Erstellung der Berichte erfolgt mindestens zum Ende der Monate Juli und Oktober.

Die Berichte über den Haushaltsvollzug sollen dem Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung eine Information über den unterjährigen Status der Bewirtschaftung geben.

Gem. § 28 Abs. 3 HGO wird der Haushaltsvollzugsbericht zeitgleich der Aufsichtsbehörde und dem Landkreis vorgelegt.

II. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der vorliegende 1. Bericht über den Haushaltsvollzug für das lfd. Jahr 2024 wurde von der Finanzverwaltung der Kreisstadt Erbach erstellt. Er basiert auf dem Kenntnisstand über die wirtschaftliche Sachlage bis zum Stichtag 31.10.2024.

Der Bericht soll einen Überblick über den Stand des Haushaltsvollzuges und Tendenzen des lfd. Haushaltsjahres aufzeigen.

Haushaltsplan 2024

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 wurden am 18. April 2024 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die Genehmigung der Haushaltssatzung wurde Anfang Mai beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragt. Mit Verfügung vom 15. Juli 2024 hat das Regierungspräsidium die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 genehmigt. Bis zur Veröffentlichung der Haushaltssatzung am 19. Juli 2024 konnten finanzielle Leistungen nur bedingt unter den Einschränkungen der vorläufigen Haushaltsführung des § 99 Hessische Gemeindeordnung (HGO) erbracht werden.

III. GESAMTERGEBNISRECHNUNG (PROGNOSE ZUM 31.12.2024)

STAND: 31.10.2024

Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis des Haushalts- jahres 2023 EUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2024 EUR	Prognose zum 31.12.2024 EUR	Vergleich Ansatz / Prognose des Haushalts- jahres EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	758.220	871.045	771.045	-100.000
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.133.765	5.195.100	5.195.100	0
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	757.666	831.800	831.800	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	25.424	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	21.016.707	20.139.000	19.792.000	-347.000
6	547	Erträge aus Transferleistungen	482.193	496.000	486.000	-10.000
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.843.547	11.894.670	11.894.670	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.778.517	1.159.930	1.159.930	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	547.449	492.420	492.420	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	42.343.488	41.079.965	40.622.965	-457.000
11	62, 63, 640-643, 647-649,	Personalaufwendungen	9.240.516	10.818.400	9.918.400	-900.000
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	930.381	1.204.700	1.104.700	-100.000
13	60, 61, 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon: Einstellung in Sonderposten	7.338.189 163.277	7.631.210 0	7.817.210 0	+186.000 0
14	66	Abschreibungen	3.230.522	2.400.525	2.400.525	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.113.157	5.609.060	5.678.060	+69.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	16.891.010	14.711.000	14.820.000	+109.000
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.191	22.250	22.250	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	42.768.966	42.397.145	41.761.145	-656.000
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	-425.478	-1.317.180	-1.138.180	179.000
21	56, 57	Finanzerträge	-204.210	113.200	150.000	+36.800
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	214.689	210.300	210.300	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./i. Nr. 22)	-418.899	-97.100	-60.300	+36.800
24		Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	-844.377	-1.414.280	-1.198.480	215.800
25	59	Außerordentliche Erträge	1.925.108	0	30.000	+30.000
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.357.758	0	29.000	+29.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./i. Nr. 26)	567.350	0	1.000	+1.000
28		Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)	-277.027	-1.414.280	-1.197.480	216.800

Erläuterungen vgl. Folgeseiten.

Anmerkungen zu den Veränderungen in der Gesamtergebnisrechnung:**a) ordentliche Erträge**Pos. Nr. 1: Privatrechtliche Leistungsentgelte

Zum 31.10.2024 liegen die Erlöse aus dem Holzverkauf rd. 135.000 € unter dem Planansatz. Welche Erlöse in den Restmonaten des Jahres 2024 noch realisiert werden können ist nicht absehbar. Deshalb wurde der Prognoseansatz vorsichtig um 100.000 € reduziert.

Pos. Nr. 5: Steuern und steuerähnliche Erträge

Die Position setzt sich aus folgenden Steuerarten zusammen:

Steuern	vorl. Ergebnis des Haushalts- jahres 2023 - EUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2024 - EUR	Prognose zum 31.12.2024 - EUR	Vergleich Ansatz / Prognose des HH-Jahres - EUR
1	2	3	4	5
Gemeindeanteil Einkommensteuer	7.531.504	8.110.000	7.650.000	-460.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.284.610	1.324.000	1.295.000	-29.000
Grundsteuer A	45.133	45.000	45.000	0
Grundsteuer B	2.622.217	2.623.000	2.685.000	+62.000
Gewerbsteuer	9.229.693	7.700.000	7.800.000	+100.000
Spielapparatesteuer	246.452	280.000	260.000	-20.000
Hundesteuer	57.098	57.000	57.000	0
Gesamt:	21.016.707	20.139.000	19.792.000	-347.000

Die Erlöse aus den Gemeindeanteile an der Einkommens- und der Umsatzsteuer wurden auf Basis der aktuellen Steuerschätzung vom Oktober 2024 und der IST-Zahlungen für die Quartale 1-3/2024 hochgerechnet. Danach ist insgesamt mit geringeren Erträgen als geplant zu rechnen.

Die Prognosewerte der Grundsteuern A und B sowie der Hundesteuer entsprechen den aktuellen Soll-Stellungen in der Finanzbuchhaltung.

Die Prognose der Gewerbsteuer entspricht der Soll-Stellung zum 15.11.2024.

Die Erlösentwicklung der Spielapparatesteuer ist im Vergleich zum Planansatz leicht rückgängig.

Pos. Nr. 6: Erträge aus Transferleistungen

Hier ist der Gemeindeanteil an den Ausgleichsleistungen für den Familienleistungsausgleich enthalten. Der Prognosewert basiert auf der aktuellen Steuerschätzung vom Oktober 2024.

Bei den übrigen Ertragspositionen sind auf Sachkontenebene zum jetzigen Zeitpunkt keine signifikanten Abweichungen zum Planansatz erkennbar. Wir gehen deshalb in der Prognoserechnung davon aus, dass sich restlichen Positionen planmäßig entwickeln werden.

b) ordentliche AufwendungenPos. Nrn. 11 +12: Personal- und Versorgungsaufwendungen

Der aktuelle TVöD-Tarifabschluss sieht für den Zeitraum 01.03.2024 bis 31.12.2024 eine Entgelterhöhung in Höhe von +200 € sowie eine Entgeltsteigerung in Höhe von +5,5%, mindestens jedoch insgesamt 340 € vor. Diese Tarifsteigerung ist in den Planansätzen berücksichtigt.

Die Hochrechnung der Personal- und Versorgungsaufwendungen zum 31.12.2024 auf Basis der IST-Aufwendungen bis 31.10.2024 zeigt, dass aufgrund nicht besetzter Stellen die Planansätze der Personal- und Versorgungsaufwendungen bei weitem nicht erreicht werden. Nach derzeitigem Stand ist davon auszugehen, dass die IST-Aufwendungen rd. 1.000.000 € unter den Planansätzen bleiben werden.

Pos. Nr. 13: Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen

Im Prognosewert wurden bereits absehbare bzw. beschlossene über-/außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von rd. 186.000 € zusätzlich berücksichtigt (vgl. Aufstellung Seite 14). Ansonsten sind nach Überprüfung der einzelnen Sachkonten zum 31.10.2024 insgesamt keine gravierenden Abweichungen abzusehen.

Pos. Nr. 15: Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Die Ansatzüberschreitung ist durch den zusätzlich zu leistenden Verbandsbeitrag für das Jahr 2024 an den Abwasserverband Mittlere Mümling (avmm) in Höhe von rd. 69.000 € begründet. Dieser überplanmäßige Aufwand wurde vom Magistrat beschlossen (vgl. Aufstellung Seite 14).

Pos. Nr. 21: Finanzerträge

In dieser Position ist bei den Erträgen aus Säumniszuschlägen eine positive Entwicklung festzustellen.

Bei den übrigen Aufwandspositionen sind auf Sachkontenebene bis dato keine weiteren signifikanten Abweichungen zum Planansatz erkennbar, so dass wir davon ausgehen, dass sich die Prognosewerte planmäßig entwickeln werden.

Ergebnis:

Die vorliegende Prognose für die Ergebnisrechnung zum 31.12.2024 schließt im ordentlichen Ergebnis mit einem Fehlbedarf in Höhe von rd. -1.200.000 € ab. Die Haushaltsplanung 2024 geht von einem Fehlbedarf in Höhe von -1.414.280 € aus.

IV. GESAMTFINANZRECHNUNG (STICHTAGSBEZOGEN: 31.10.2024)

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2024 EUR	IST 31.10.2024 EUR
1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	871.045	708.157
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.445.100	3.844.722
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	831.800	597.970
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	20.139.000	15.280.847
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	496.000	365.188
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.894.670	9.905.504
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	113.200	77.814
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	492.420	733.847
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	40.283.235	31.514.049
10	Personalauszahlungen	-10.817.700	-7.675.212
11	Versorgungsauszahlungen	-1.221.000	-817.123
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.722.210	-5.950.072
13	Auszahlungen für Transferleistungen	0	0
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-5.609.060	-4.352.164
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-15.716.000	-14.036.894
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-205.300	-189.410
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-22.250	-166.582
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-41.313.520	-33.187.457
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.030.285	-1.673.408
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	526.800	981.058
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	25.000	1.587.591
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	355.250	97.455
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	907.050	2.666.104
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ¹	-25.000	-25.190
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen ¹	-2.290.000	-1.087.545
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen ¹	-3.504.900	-782.036
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-90.000	-108.034
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-5.909.900	-2.002.805
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./i. Nr. 28)	-5.002.850	633.299
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-6.033.135	-1.010.109
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	5.042.650	0,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.215.880	-896.710

WEITER: GESAMTFINANZRECHNUNG (STICHTAGSBEZOGEN: 31.10.2024)

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2024 EUR	IST 31.10.2024 EUR
1	2	3	4
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./. Nr. 32)	3.826.770	-896.710
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-2.206.365	-1.906.819
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0	1.987.985
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0	-1.887.569
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./. Nr. 36)	0	100.416
38	IST-Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	3.689.935	8.115.778
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-2.206.365	-1.806.403
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	1.483.570	6.309.375

Anmerkungen zur Gesamtfinanzrechnung:

Die Gesamtfinanzrechnung basiert auf einer Stichtagsbetrachtung zum 31.10.2024.

In der Position Nr. 20, Spalte 4 -Einzahlungen aus Investitionszuweisungen..., sind u. a. Abschlagszahlungen auf die Investitionspauschale des Landes in Höhe von 366.000 €, die Einzahlung der Landesförderung für die FW-Drehleiter in Höhe von 217.000 € sowie Einzahlungen aus Straßenbeiträgen in Höhe von rd. 309.000 € enthalten.

Die Position Nr. 21, Spalte 4 -Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens, ... beinhalten Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen des Baugebietes „Am Krebsbach“. Diese Einzahlungen wurden in Vorjahren geplant.

Die Einzelbeträge zu Position Nr. 28, Spalte 4 -Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 2.002.805 € sind detailliert unter Pkt. V. -Auszahlungen für Investitionen (vgl. Seite 11 ff. dieses Berichtes) aufgeführt. Die drei größten Auszahlungspositionen betreffen: Gigabit-Ausbau in Höhe von 355.433 €, Anschaffungen Feuerwehr Atemschutz in Höhe von 212.566 € und Baugebiet Am Krebsbach 2 in Höhe von 144.117 €.

Insgesamt hat sich der Zahlungsmittelbestand vom 01.01.2024 in Höhe von 8.115.778 € zum 31.10.2024 um 1.806.403 € auf 6.309.375 € reduziert. Dieser Betrag relativiert sich durch die im Zahlungsmittelbestand zum 01.01.2024 enthaltene gebundene Liquidität für in 2025 fällig werdende Verpflichtungen der Kreis- und Schulumlage in Höhe von rd. 1.400.000 €. Diese Verpflichtungen wurden zum 31.12.2023 in der FAG-Rückstellung ergebniswirksam passiviert. Hinzu kommen die Zuführungen zur FAG-Rückstellung im Jahr 2024.

Im November und Dezember 2024 werden Gewerbe- und Grundsteuerzahlungen in Höhe von rd. 3.800.000 € fällig. Außerdem wird zum Jahresende der Gemeindeanteil an der Einkommen- und der Umsatzsteuer ausgezahlt. Hier ist mit einer Zahlung in Höhe von rd. 1.700.000 € zu rechnen. Nach Abzug der bis Jahresende zu erwartenden Auszahlungen wird zum 31.12.2024 mit einem Kontostand in Höhe von rd. 7.250.000 € gerechnet.

nachrichtlich:**Bericht über den Stand der gebundenen Liquidität zum 31.12.2023**

Nach dem Bericht über den Stand der gebundenen Liquidität zum 31.12.2023, der am 18. April 2024 der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt wurde, beträgt die bereinigte „freie“, d. h. nutzbare Liquidität im Planungsjahr 2024: 4.207.039 €. Dagegen beträgt die rechnerische Ausgleichslücke im Finanzhaushalt Planjahr 2024: 2.066.735 €.

V. AUSZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONEN

Die Übersicht auf der nachfolgenden Seite 10 f. zeigt die Auszahlungen für Investitionen im Zeitraum 01.01.2024 - 31.10.2024.

Spaltenbeschreibungen

Inv-Nr. (Sp. 1):	Die Spalte zeigt die Investitions-Nr.
Beschreibung (Sp. 2):	Hier wird die Bezeichnung der Investition wiedergegeben
Ansatz HHJahr EUR (Sp. 3):	Die Spalte beinhaltet den zur Verfügung stehenden Ansatz der jeweiligen Investition. Der Ansatz ergibt sich aus einem evtl. Übertrag der Vorjahre sowie aus dem Ansatz für das Haushaltsjahr 2024.
Auszahlung EUR (Sp. 4):	Hier werden die Auszahlungen der Investitionen in EUR gezeigt.
Vergleich Ansatz/Ergebnis EUR (Sp. 5):	Der Vergleichswert ergibt sich aus der Differenz zwischen Ansatz und Auszahlungen.

AUSZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONEN NACH INVESTITIONS-NR.

(Zeitraum: 01.01. – 31.10.2024)

Inv-Nr.	Bezeichnung	Ansatz HH- Jahr 2024 EUR	Auszahlung EUR	Vergl. Ansatz/ Ausz. EUR
1	2	3	4	5
I-111-0001	Informationstechnologie	153.586	88.946	64.640
I-111-0002	BGA Verwaltungsgebäude	53.065	28.095	24.970
I-117-0001	Bauhof - Geräte, Maschinen, Geschäftsausstattung	41.322	23.776	17.546
I-122-0001	Anschaffung BOS Digitalfunk	9.000	4.860	4.140
I-126-0001	Fw -Geringwertige Wirtschaftsgüter	28.064	2.533	25.531
I-126-0002	Anschaffungen FFW Erbach	194.714	63.230	131.484
I-126-0003	Anschaffungen FFW Bullau	8.050	1.435	6.615
I-126-0005	Anschaffungen FFW Ebersberg	30.000	8.212	21.788
I-126-0006	Anschaffungen FFW Ernsbach-Erbuch	26.794	3.859	22.935
I-126-0008	Anschaffungen FFW Haisterbach	16.800	6.285	10.515
I-126-0009	Anschaffungen Brandschutz allgemein	121.464	30.722	90.742
I-126-0010	Anschaffungen FFW Schönnen	69.000	25.794	43.206
I-126-0011	Zisterne Gräsig, Löschwasserversorgung	250.000	3.165	246.835
I-126-0015	Anschaffungen Atemschutz	360.000	212.566	147.434
I-126-0022	Neubau Feuerwehrhaus Schönnen- Ebersberg	200.000	16.403	183.597
I-126-0023	Anschaffung Einsatzkleidung	60.000	6.594	53.406
I-126-0024	FFW Erbach-West -Neubau Feuerwehrhaus	200.000	11.781	188.219
I-12608-22	Anschaffungen FFW Bullau	10.655	2.674	7.981
I-12612-22	Anschaffungen FFW Haisterbach	104.335	107.568	-3.233
I-12613-20	Fahrzeuge Fw Dorf-Erbach - TSF/W Ersatzbeschaffung	0	7.329	-7.329
I-12613-22	Anschaffungen FFW Erbach	378.391	132.999	245.392
I-128-0001	Katastrophenschutz allgemein	430.000	25.103	404.897
I-281-0001	Anschaffungen Ortbeiräte allgemein	27.435	5.757	21.678
I-281-0002	Ruhepunkt Ebersberg	20.000	10.990	9.010
I-365-0001	KiTa Mobilé Ausstattung, Mobiliar, Sonstiges	176.917	12.839	164.078
I-365-0003	KiTa Sonnenschein Ausstattung, Mobiliar, Sonstiges	138.082	7.410	130.672
I-365-0004	KiTa Kunterbunt Ausstattung, Mobiliar, Sonstiges	152.100	15.755	136.345
I-365-0006	Natur-KiGa Günterfürst	168.583	131.648	36.935
I-365-0007	Aufstockung KiTa Sonnenschein	850.000	22.508	827.492
I-36504-22	KiTa Kunterbunt, Ausstatt. Mobiliar	4.257	474	3.783
I-424-0006	Stadtentwicklung Erbach GmbH (Verlustausgleich)	35.000	29.619	5.381
I-424-0010	Anschaffungen Alexanderbad	66.000	15.076	50.924
I-42401-22	Ausstattung Kegelbahn	10.000	8.988	1.012

WEITER: AUSZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONEN NACH INVESTITIONS-NR.

(Zeitraum: 01.01. – 31.07.2024)

Inv-Nr.	Bezeichnung	Ansatz HH- Jahr 2024 EUR	Auszahlung EUR	Vergl. Ansatz/ Ausz. EUR
1	2	3	4	5
I-42402-22	Öff. WLAN Alexanderbad	6.130	3.393	2.737
I-51152-21	Baugebiet Am Krebsbach 2 (vgl. S. 14)	0	144.117	-144.117
I-53801-21	Kanalhausanschlüsse	0	3.463	-3.463
I-541-0005	Erneuerung Brücke Dorf-Erbach	220.000	5.164	214.836
I-541-0006	Erneuerung Brücke Schönnen	190.000	907	189.093
I-541-0007	Holz-Stahl-Geländer Illigstr.	0	11.010	-11.010
I-54138-21	Ersatzneubau Erdbachbrücke	0	2.710	-2.710
I-54143-22	Umgestaltung Platz der Freundschaft	35.050	8.138	26.912
I-54701-22	Öff. WLAN Güterhalle	4.000	3.393	607
I-55130-20	Tierbestand Brudergrund	0	1.500	-1.500
I-55132-22	Spielgeräte Brudergrund	23.655	38.388	-14.733
I-57101-22	Gigabit-Ausbau	356.000	355.433	567
I-573-0001	WBH Leinwand u. Beamer für großen Saal	23.150	22.491	659
I-573-0003	Schaffung/Umbau Büroräume Vereinshaus	50.000	2.636	47.364
I-573-0005	Mehrgenerationenplatz Mümling	6.564	3.165	3.399
I-573-0010	Errichtung Eingangstor Wiesenmarkt	5.000	6.554	-1.554
I-573-0011	Herrichtung Platz Europ. Dorf Wiesenmarkt	45.000	46.738	-1.738
I-57305-21	DGH Dorf-Erbach - Schließanlage	4.673	3.231	1.442
I-57306-21	DGH Schönnen - Schließanlage	4.673	2.289	2.384
I-57312-21	DGH Erlenbach - Schließanlage	1.673	2.858	-1.185
I-57313-21	DGH Lauerbach - Schließanlage	4.673	3.786	887
I-57324-17	Unbebaute Grundstücke Schönnen	200.000	10.988	189.012
I-57330-21	DGH Haisterbach - Schließanlage	5.673	5.031	642
I-57331-18	Sanierung Toilettenanlagen Wiesenmarktgelände	95.060	59.222	35.838
I-57333-20	Umbau Altes Rathaus	173.610	86.228	87.382
I-57335-20	WBH - Umbau Museumsraum zu Veranstaltungssaal	70.072	59.883	10.189
I-57340-21	DGH Bullau - Schließanlage	4.673	4.673	0
I-57341-21	DGH Ebersberg - Schließanlage	1.673	2.882	-1.209
I-57342-21	DGH Günterfürst - Schließanlage	5.673	2.699	2.974
I-57350-22	Öff. WLAN Altes Rathaus	4.169	3.698	471
I-57351-22	Öff. WLAN Markt- u. Bierhallen	4.470	3.393	1.077
I-57352-22	Öff. WLAN Toilettenanl. WM-Gelände	5.017	3.393	1.624
I-612-0001	Anlage Versorgungsrücklage	16.000	14.358	1.642
		Gesamt:	2.002.805	

VI. STAND DER VERBINDLICHKEITEN ZUM 31.10.2024**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen (Kernhaushalt)**

Stand 01.01.2024	12.935.987,16 €
Zugänge	0,00 €
Abgänge (Tilgung)	528.152,23 €
Stand 31.10.2024	12.407.834,93 €

vorhandene - bis dato nicht in Anspruch genommene - Kreditermächtigungen

aus Haushaltssatzung 2023:	3.459.540 € (gültig bis in Kraft treten der Haushaltssatzung 2025)
aus Haushaltssatzung 2024:	5.042.650 € (gültig bis in Kraft treten der Haushaltssatzung 2026)

Verbindlichkeiten aus der Hessenkasse

Stand 01.01.2024	3.275.382,50 €
Zugänge	0,00 €
Abgänge (Tilgung)	368.527,50 €
Stand 31.10.2024	2.906.855,00 €

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung

Stand 01.01.2024	0,00 €
Zugänge	0,00 €
Abgänge	0,00 €
Stand 31.10.2024	0,00 €

Im lfd. Jahr war die Aufnahme von Liquiditätskrediten bislang nicht erforderlich.

VII. ÜBERSICHT DER BESCHLOSSENEN ÜBER- UND AUßERPLANMÄßIGEN AUFWENDUNGEN BZW. AUSZAHLUNGEN

Im laufenden Jahr 2024 wurden folgende über-/außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen beschlossen:

a) Zuständigkeit Magistrat

Überplanmäßige Aufwendungen 2024

Beschlussdatum	Budget	Bezeichnung	Betrag EUR	Maßnahme
22.04.2024	126	Brandschutz	18.000	Reparatur Kommandowagen
15.07.2024	361	Betriebskostenzuschuss für Frisch e. V.	14.500	Erhöhung Betriebskostenzuschuss ab 1.8.2024
04.11.2024	538	Abwasserbeseitigung	68.672	Zusätzlicher Verbandsbeitrag avmm 2024

Überplanmäßige Auszahlungen 2024

Beschlussdatum	Budget	Bezeichnung	Betrag EUR	Maßnahme
18.12.2023	511	BG Am Krebsbach 2	90.000	Kanalumlegung sowie erweiterte Abtragung des Oberbodens; weitere überplanmäßige Auszahlungen sind durch höhere Einzahlungen aus Grundstücksverkaufen gedeckt.
26.02.2024	551	Brudergrund	7.414	Aufstellung Spielgeräte
07.10.2024	365	Neubau Naturkindergarten Günterfürst	90.000	Nachfinanzierung
21.10.2024	424	Erneuerung Solarabsorberanlage Alexanderbad	60.000	Nachfinanzierung

Gem. § 100 Abs. 1, Satz 3 HGO werden hiermit die o. g. über-/außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis gegeben.

b) Zuständigkeit Stadtverordnetenversammlung

Überplanmäßige Aufwendungen 2024

Beschlussdatum	Budget	Bezeichnung	Betrag EUR	Maßnahme
05.09.2024	126	Brandschutz	153.866	Austausch Hydranten zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung

Überplanmäßige Auszahlungen 2024

Beschlussdatum	Budget	Bezeichnung	Betrag EUR	Maßnahme
23.05.2024	126	Brandschutz	242.147	Ersatzbeschaffung Löschgruppenfahrzeug LF20; höhere Anschaffungskosten durch Ausschreibungsergebnis